

Villeret Métiers d'Art Binchōtan

Mit der Kollektion seiner *Métiers d'Art*-Modelle wagt Blancpain neue Wege und verbindet das Savoir-faire der Kunsthandwerker mit überlieferten Verzierungstechniken, die nur selten in der Uhrmacherskunst eingesetzt werden. Dieses Jahr stellt die Manufaktur erstmals Zifferblätter aus Binchōtan vor, einer speziellen Holzkohle, die aus der Ubamegashi-Eiche der Kishu-Region in Japan hergestellt wird.

Seit über 400 Jahren wird die aus Japan stammende Binchōtan-Kohle mittels traditioneller Herstellungsverfahren gewonnen. Die aussergewöhnlich dichte Beschaffenheit des Materials rührt von dem langsamen Verbrennungsprozess der Ubamegashi-Eiche (Steineiche) in einem Tonofen, der auf bis zu 1000-1300°C erhitzt wird. Die abrupte Temperaturerhöhung, auf die ein rascher Temperatursturz folgt, verwandelt die Baumrinde in Asche und lässt eine glatte Oberfläche entstehen, die ähnlich hart wie Stahl ist.

Zwar ist Binchōtan für seine reinigenden Eigenschaften berühmt, für Zierarbeiten wird die Holzkohle jedoch nur selten verwendet. Mit einer Reihe von Unikaten verleiht Blancpain dem natürlichen Material nun eine neue Rolle. In den *Métiers d'Art*-Ateliers in Le Brassus haben sich die Kunsthandwerker der Manufaktur, die stets nach innovativen Bearbeitungsweisen suchen, die uralte, japanische Technik aus dem 17. Jahrhundert für die Fertigung der Zifferblätter angeeignet. Das Binchōtan wird dabei zunächst gewaschen und in feine Scheiben geschnitten. Anschliessend werden mehrere Schichten Harz vom asiatischen Lackbaum zum Schutz vor Alterung auf die Oberfläche aufgebracht. Danach werden die Scheiben poliert, was die schönen Jahresringe des Binchōtans und die intensiven Farben hervorhebt. Im Anschluss werden sie sorgfältig mit einem pigmentierten Lack bestrichen. Schliesslich befestigt Blancpain auf den so entstandenen Zifferblättern eine handgravierte und mittels der japanischen Shakudō-Technik patinierte Goldapplike, die die Manufaktur erstmals 2015 präsentierte.

Binchōtan kann auch in Form von dekorativen Appliken gemeinsam mit Grand-Feu-Email auf zuvor gravierte Zifferblätter aus Gold aufgebracht werden.

Die neuen Modelle *Villeret Métiers d'Art Binchōtan* sind eine Hommage an das uhrmacherische Savoir-faire und ein Beweis der Kreativität von Blancpain. Die Einzelstücke befinden sich in einem 42 mm grossen Doppelreif-Gehäuse aus Rotgold, in dem das Kaliber 13R3A verbaut ist. Letzteres ist durch den Saphirboden sichtbar und verfügt über eine Gangreserve von 8 Tagen, die brückenseitig angezeigt wird.